

A Butterfly Story

KyoxDai

Von KyOs_DiE

Kapitel 4: Chapter three

So.

Dann geht's mal weiter ^^

Vielen Dank für die lieben Kommentare beim letzten Kapitel, hab mich sehr gefreut ^^

Vielleicht gibt's ja hier auch wieder welche? <3

Viel Spass beim Lesen ^^

btw Ich mag das Kapitel nicht ._"

.....

Es waren ein paar Tage vergangen, seit er Dai das erste Mal getroffen hatte und sie verstanden sich immer besser. Oft sprachen sie in der Schule miteinander, standen auf der Pause zusammen und hatten noch zwei weitere Male beide nachsitzen müssen. Kyo hatte bald feststellen müssen, dass er gerne in Dais Nähe war. Und er war ihm dankbar dafür, dass er diese Nähe zuließ, ihn nicht so behandelte wie die Anderen es taten.

Gedankenverloren saß der Blonde nun an seinem Schreibtisch, erledigte die Hausaufgaben, die man ihm aufgegeben hatte. Allerdings schweifte er mit seinen Gedanken immer wieder zu Dai ab. „Ich freu mich, dich kennen gelernt zu haben.“, hatte der heute zu ihm gesagt. Er war rot geworden, hatte sich aber wirklich gefreut das zu hören. Und dann hatte er Dai umarmt.

Beim Gedanken daran wurde er wieder leicht rot.

Sein Herz hatte so geklopft, als Dai seine Arme auch um ihn gelegt hatte, ihn geknuddelt hatte. Und dann, sein Grinsen.

Kyo legte den Kopf auf den Schreibtisch, grinste dämlich vor sich hin und schloss die Augen. Dai hatte so süß ausgesehen, als er ihn angegrinst hatte. Am Liebsten hätte er ihn gar nicht losgelassen, hatte es dann doch getan, Dai ebenfalls angegrinst.

Kyo seufzte lautlos, als er daran dachte, was sein Herz für einen Hüpf gemacht hatte, als der Rotschopf auf dem Weg zum Bus seinen Arm um seine Schulter gelegt hatte, ihn an sich gedrückt hatte.

Er schreckte hoch, als es an der Tür klingelte, stand dann auf und machte sich auf dem Weg zu eben dieser, um sie zu öffnen. Als er das getan hatte, grinste ihm sofort ein gewisser Rotschopf entgegen und hob die Hand. Kyo legte fragend den Kopf schief,

was wollte Dai denn?

„Hallo~, mir war langweilig, da dacht' ich, ich besuch dich mal. Oder stör ich?“, fragte er gleich und lächelte den Blonden an, der nur den Kopf schüttelte und Dai herein ließ.

„Woher weißt du wo ich wohne?“, wollte er dann wissen, während der Rothaarige sich in der Küche umsah, wo Kyo ihn hingeführt hatte. „Ano...ich hab gesehen, wo du hingegangen bist nach der Schule, also hab ich einfach mal hier geklingelt und ich war ja richtig.“, antwortete Dai und lachte etwas, was Kyos Herz wieder hüpfen ließ.

Er mochte es, wenn Dai lachte. Es hörte sich so toll an, steckte ihn an und so fing er auch leicht an zu grinsen und schüttelte etwas den Kopf.

„Baka, und was wäre gewesen, wenn ich hier nicht gewohnt hätte?“, fragte nun der Blonde und tappte zum Kühlschrank, holte dort eine Flasche Cola heraus und sah Dai fragend an. „Auch was?“, wollte er noch wissen und schenkte auf Dais Nicken hin etwas von der Cola in zwei Gläser, reichte eines dem Rotschopf und lauschte dessen Antwort.

„Naja, ich hätte wohl erstmal gefragt, ob du dort wohnen würdest, wenn nicht wäre ich wieder gegangen und hätte weiter gesucht.“ Er grinste leicht, nahm dankend das Glas an und trank einen Schluck.

Kyo hatte sich unterdessen auf den Küchenschrank gesetzt, überlegt, was sie denn machen konnten. Da redete Dai auch schon wieder.

„Zeig mir dein Zimmer~“, forderte er auf und sofort schüttelte Kyo den Kopf. „Nicht aufgeräumt“, brachte er als Erklärung hervor, doch das wollte Dai nicht hören und so zeigte Kyo ihm doch sein Zimmer, welches ein bisschen chaotisch war.

Aber den Rotschopf störte das nicht, er ließ sich einfach auf Kyos Bett sinken und lehnte sich an die Wand, sah sich weiter um und sein Blick fiel auf die ihm gegenüberliegende Wand, wo der Schaukasten mit dem Schmetterling hing. Er lächelte leicht und erhob sich wieder, tappte zu dem Kasten und besah sich das Tier darin, drehte sich dann zu Kyo um. „Magst du Schmetterlinge?“, fragte er und der kleine Blonde nickte als Antwort. „Sehr.“

Der Größere nickte, lächelte ihm zu und ging dann erneut zu Kyos Bett, setzte sich darauf und klopfte neben sich, dass sich der Andere auch endlich setzte.

Und Kyo ließ sich schließlich auch darauf nieder, schwieg. Auch Dai schwieg vorerst, legte dann seinen Arm etwas zögerlich um Kyo, wogegen dieser aber nichts einzuwenden hatte. „Mhh~ lass uns was machen~“, sagte er dann und der Kleinere nickte. „Was denn?“

Kyo hatte nichts, was er unbedingt mit Dai machen wollte. „Mhh..lass uns reden oder so...“

„Und über was?“

„Weiß nicht..mhh, du könntest mir ein paar Fragen beantworten.“, schlug er vor und Kyo nickte daraufhin.

Also fing Dai an zu fragen, erst, wann er denn eigentlich Geburtstag hatte.

„Am 16.Februar~“, antwortete der kleine Blondschoopf, kuschelte sich etwas an Dai heran, spürte sein klopfendes Herz und die kühlen Finger die leicht über seinen Arm strichen.

„Und was machen deine Eltern, scheinen ja nicht da zu sein..“, war die nächste Frage Dais.

Kyo schüttelte kurz den Kopf. „Sie sind nicht da, haben eine Bäckerei und da sind sie hauptsächlich, deswegen hab ich auch immer meine Ruhe zu Hause.“

„Achso, aber das wird doch auf Dauer lästig, oder langweilig?“

Kyo schüttelte wieder den Kopf. „Eigentlich nicht..“

Er hatte sich schon so sehr gewöhnt. Eigentlich machte es ihm auch nicht mehr wirklich etwas aus, was nicht hieß, er mochte es. Normalerweise würde er es hassen, wäre er nicht sonst auch alleine. Jetzt wo Dai da war, war er ja gar nicht mehr so alleine, jetzt lagen sie ja hier auf seinem Bett und redeten.

Dai legte etwas zögerlich seine Hand auf Kyos Schulter, war es doch für ihn so bequemer und Kyo wegschubsen wollte er auf keinen Fall.

„Was magst du so, Kyo-chan?“

„Auf jeden Fall schon mal nicht, Kyo-chan genannt zu werden~“, antwortete er und schüttelte sich, grinste dann aber etwas. „Also...was mag ich eigentlich? Ich mag Musik, Schmetterlinge, Videospiele...nyah, das wars dann auch, glaub ich, fast schon.“ Dai nickte leicht, bot dann Kyo an, ihm ein paar Fragen zu stellen.

Erst wollte er natürlich auch wissen, wann Dai denn geboren worden war, was er für Hobbys hatte.

„Also~ ich hab kurz vor Weihnachten Geburtstag, am zwanzigsten Dezember. Und Hobbys, naja, ich liebe meine Gitarre über alles und spiele auch total gerne, dann mag ich auch Videospiele sehr gerne. Und ich geh gern ins Kino, wenn man das als Hobby sehen kann.“, meinte er und grinste leicht, schaute nach unten auf Kyo.

Der lag nun schon mit dem Kopf auf Dais Schoß, sah ihn an, während er redete und lächelte ab und an leicht. Die Hand des Rotschopfes strich ihm leicht durch die Haare, Kyo grinste.

„Und hast du `ne Freundin oder so?“, fragte er leise, spürte wie ihm der Hals unangenehm trocken wurde. Sein Herz schlug gleich wieder einen Ticken schneller und er schloss die Augen kurz. „Nein.“, antwortete der Größere dann und lachte leise. „Will ich auch gar nicht, denke ich.“ Kyo nickte leicht und atmete erleichtert aus.

Erschrocken quiekte er auf und setzte sich hin, als Dai ihm in die Seite piekste, dann leise lachte. „Hey~“, maunzte er und blickte schmollend zu dem Rotschopf, der nur vor sich hingrinste.

Kyo wollte gerade einen Gegenangriff starten, da hielt Dai seine Arme fest, so dass er das Gleichgewicht verlor und nach vorne fiel, gegen Dai.

Leise lachend rappelte er sich dann, immer noch festgehalten, wieder auf, kam aber nicht wirklich weit. So stockte er vor Dais Gesicht, dass nun nur ein paar Zentimeter von seinem entfernt war. Die Lippen des Rotschopfes, die gerade noch zu einem Grinsen verzogen waren, näherten sich nun seinen Lippen...

.....

So, das war's dann auch ^^"

Ich hoffe es hat gefallen~

Bis zum nächsten ^^